

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Oelixdorf

Gremium

Gemeindevertretung

Tag

Beginn

Ende

26.04.2017

19.30 Uhr

20.55 Uhr

Ort

Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56 in Oelixdorf

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Heuberger
- Vorsitzender -

gez. Peglow
- Protokollführer -

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
der **Gemeindevertretung Oelixdorf**

am 26.04.2017

Mitglieder:	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
CDU Manfred Bertermann	X	
Anne Kahl	X	
Jörgen Heuberger Bürgermeister	X	
Thies Möller 2. stellv. Bgm. -	X	
Martin Rentz	X	
Michael Gohr	X	
Kathrin Pfeiffenberger	X	
SPD Gero Pulmer - 1. stellv. Bgm. -	X	
Rainer Gosau	X	
Björn Warnke		entschuldigt
Gisela Albrecht	X	
FDP Walter Broocks	X	
Jürgen Gripp	x	

Ferner anwesend:

Herr Peglow als Protokollführer

Gemeinde Oelixdorf
- Gemeindevertretung -



Chaussee 31
25524 Oelixdorf
☎: 04821 - 9659
Fax: 04821 - 95 78 82 0
E-Mail: j.heuberger@t-online.de

12.04.2017

Einladung
zur Sitzung

Gemeindevertretung	Datum Mi., 26.04.2017	Uhrzeit 19.30 Uhr
Sitzungsort Feuerwehrgerätehaus, Oberstraße 56 in Oelixdorf	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Entscheidung über die Neuverpachtung der Gaststätte „Unter den Linden“

gez. Pulmer
- stellv. Bürgermeister -

Hinweis: Es ist damit zu rechnen, dass der Tagesordnungspunkt 5 nichtöffentlich beraten und beschlossen wird.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne des § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vor. Eine Aussprache über die Gründe des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht. Über den Antrag zum Ausschluss der Öffentlichkeit wird in öffentlicher Sitzung entschieden.

Es wird der Beschluss gefasst,

Pkt.: 5

in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Oelixdorf vom 30.11.1990 gestellt, den

Pkt. 4 : Spielgeräte Außenbereich Kindergarten

in die Tagesordnung aufzunehmen. Die nachfolgenden TOP rücken entsprechend.

Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Heuberger berichtet zu nachfolgenden Angelegenheiten:

3.1

Er ist nach seiner Erkrankung noch nicht wieder zu 100% genesen. Er arbeitet sich gerade wieder in die Geschehnisse der vergangenen Wochen ein.

3.2

Eine Anwohnerin aus dem Sürgen hat sich am heutigen Tage telefonisch beim Bürgermeister gemeldet. Offenbar erst kürzlich zugezogen ist sie mit der Durchführung

des Maifeuers an der bekannten Stelle nicht einverstanden. Herrn Heuberger war es nicht möglich, die Beschwerdeführerin am Telefon zu beruhigen. Sie stellte in Aussicht, eine gerichtliche Entscheidung (einstweilige Verfügung) gegen die Durchführung des Maifeuers zu erwirken. Herr Heuberger ist gespannt, wie sich diese Angelegenheit entwickelt.

3.3

Nach wie vor ist keine Entwicklung bei der Sanierung des ehemaligen Jugendaufbauwerks zu erkennen. Der milde Winter hätte durchaus Abrissarbeiten ermöglicht. Auch wenn der neue Eigentümer die notwendigen Arbeiten im Wesentlichen selbst erledigen möchte, kann nicht nachvollzogen werden, weshalb sich bislang nichts auf dem Gelände getan hat. Herr Heuberger hat sich daher für eine erneute Nachfrage bzw. Beschwerde beim Kreis Steinburg entschieden. Durch Herrn LVB Peglow wurde ein Schreiben formuliert, welches nach Unterzeichnung durch den Bürgermeister kurzfristig an den Kreiskämmerer, Herrn Hauptmann, geschickt wird. Über die Reaktion der Kreisverwaltung wird Herr Heuberger entsprechend berichten.

Zu Pkt. 4: Spielgeräte Außenbereich Kindergarten

Herr Heuberger berichtet aus der vergangenen Sitzung des Schul-, Sport- und Sozialausschusses am 15.03.2017. Die Ausschussmitglieder hatten seinerzeit bereits die Notwendigkeit für die Anschaffung von Spielgeräten für den Außenbereich des Kindergartens erkannt und einen entsprechenden Grundsatzbeschluss gefasst.

Nach Ansicht von Herrn Heuberger ist ein wenig aus den Augen verloren worden, dass die Gemeinde keine finanziellen Mittel für die Beschaffung von Spielgeräten im Außenbereich des Kindergartens eingeplant hat. Er schlägt daher vor, 25.000,00 € im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung einzustellen und die Angelegenheit zur weiteren Beratung an den Finanzausschuss abzugeben.

Frau Albrecht ging bislang davon aus, dass die benötigten finanziellen Mittel in den Gesamtkosten für den Kindergartenanbau enthalten wären. Dies war nach Darstellung des Bürgermeisters auch ursprünglich der Fall. Allerdings wurden die Mittel bei der Planung des Vorhabens gestrichen und eingespart, um die Finanzierung des Anbaus zu sichern. Herr Heuberger würde es begrüßen, wenn noch rechtzeitig zum Sommer Spielgeräte für den Außenbereich des Kindergartens beschafft werden könnten.

Herr Bertermann regt an, den bestehenden Haushaltsansatz für die Unterhaltung von Spielgeräten (Ansatz: 2.500,00 €) auf 25.000,00 € aufzustocken. Herr LVB Peglow merkt hierzu an, dass eine Aufstockung des Ansatzes nicht zielführend wäre, da aus der Kostenstelle lediglich Unterhaltungsmaßnahmen und keine investiven Neuanschaffungen getätigt werden können.

Herr Gripp berichtet zu möglichen Problemen bei der Entwässerungssituation am Kindergarten aufgrund des Anbaus. Herr Rentz erklärt sich bereit, die Situation gemeinsam mit Herrn Gripp im Rahmen eines Ortstermins in Augenschein zu nehmen.

Nach eingehender Diskussion wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, 22.500,00 € im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung für die Anschaffung neuer Spielgeräte für den Außenbereich des Kindergartens in den Haushalt 2017 einzustellen. Die weitere Beratung zur Verwendung der Gelder soll im Finanzausschuss erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 12 dafür

Zu Pkt. 5: Mitteilungen und Anfragen**5.1**

Frau Albrecht berichtet, dass bei ihr zu Hause (Anschrift: Am Hünengrab 3) ein neuer Anschluss für Gas- und Trinkwasser gelegt wurde. Zwischenzeitlich sind Landwirte mit ihren Gespannen über diese neue Fläche gefahren. Sie konnte anschließend eine Beschädigung der Pflasterarbeiten sowie der verbauten Absperrvorrichtungen (Deckel) beobachten. Es besteht die Annahme, dass der Untergrund nicht ausreichend verdichtet sein könnte und daher beim Darüberfahren nachgibt. Herr Bürgermeister Heuberger sowie Herr Rentz regen an, dass sich Frau Schuh von der Amtsverwaltung darum kümmern möge.

5.2

Herr Gohr erkundigt sich hinsichtlich der Sofortmaßnahme beim Schmutzwasserkanal in der Straße Kaiserberg. Hier liegt ein Durchschuss der Schmutzwasserleitung vor. Herr Heuberger führt hierzu aus, dass die Amtstechnikerin, Frau Schuh, sich dieser Angelegenheit bereits angenommen hat.

5.3

Frau Pfeiffenberger erkundigt sich hinsichtlich des Sachstandes zur Begehung der Grundschule und zum angenommenen Ausbaupotenzial. Herr Bürgermeister Heuberger führt hierzu aus, dass er diesbezüglich im Kontakt mit dem Amtstechniker, Herrn Wingertszahn, steht. Es soll nun ein Findungsgespräch mit einem möglichen Architekten stattfinden.